

Mundipharma . De-Saint-Exupéry-Str. 10 . 60549 Frankfurt am Main

Mundipharma GmbH

ADR De-Saint-Exupéry-Str. 10
60549 Frankfurt am Main
Deutschland
TEL +49 69 50 60 29-000
FAX +49 69 50 60 29-201
MAIL info@mundipharma.de
WEB mundipharma.de

Frankfurt am Main,
23.06.2021

Lieferengpass und drohende Out of Stock Situation für Substitol®

Sehr geehrter Herr Dr. Musselmann,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 23.06.2021.

Es besteht aktuell ein Lieferengpass für Substitol®, ebenso droht eine Out of Stock Situation für alle PZNs. Eine entsprechende Lieferengpassmeldung beim BfArM ist erfolgt, die Fachgesellschaft wird parallel zu diesem Schreiben informiert. Mit den aktuellen Beständen gehen wir davon aus, dass wir ab Anfang Juli nicht mehr lieferfähig sein werden.

Die Versorgung von Patient*innen mit Substitol® ist daher derzeit eine große Herausforderung und wir versichern Ihnen, dass Mundipharma zusammen mit den europäischen Kolleg*innen von Produktion und Supply Chain, Apotheken und Großhändlern alles unternimmt, um diese bestmöglich zu meistern.

Eine nächste Warenlieferung erwarten wir frühestens Ende August, aber auch hierzu haben wir noch keine verbindliche Bestätigung.

Die Gründe für die aktuelle Situation sind multifaktoriell und wir tun alles, um den Prozess zu beschleunigen, damit wir baldmöglichst wieder vollumfänglich lieferfähig sind.

Bis dahin werden aktuell alle eingehenden Aufträge individuell geprüft und im Sinne einer bestmöglichen Verteilung der noch vorhandenen Bestände an Substitol® bearbeitet und ausgeliefert.

Wir sind uns bewusst, dass dies extrem belastend ist für Sie und für Ihre Patient*innen.

Die Produktionsverzögerungen betreffen ganz Europa und liegen außerhalb der Kontrolle von Mundipharma Deutschland, nichtsdestoweniger entschuldigen wir uns bei allen Patient*innen im Namen unserer Firma.

Wir arbeiten intensiv an einer Strategie, damit solche Szenarien in Zukunft nicht mehr auftreten. Bisher hatten wir zum Beispiel eine Lagerhaltung von drei Monatsbedarfen. Bei den nun eingetretenen Produktionsverzögerungen wird dies leider nicht ausreichen, um den Bedarf des Marktes zu decken. Wir planen, die Lagerhaltung zu erhöhen, um die Patientenversorgung zukünftig sicherstellen zu können.

Seite 2/2

- Wir werden Sie, sobald uns neue Informationen vorliegen, umgehend kontaktieren und auch den Erhalt einer neuen Lieferung sofort kommunizieren.

In der Zwischenzeit steht Ihnen unser Team für alle Anfragen und Auskünfte zur Verfügung.

- Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "I. Spohr".

Dr. Ingrid Spohr
Geschäftsführung

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "A. Nickel".

Anke Nickel
Lead Cooperation Management